

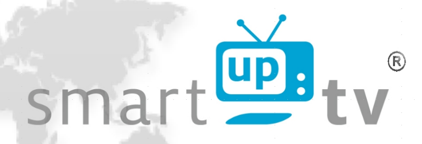
smartupbox

Handbuch User manual



www.smartuptv.com

20.09.2012



Inhaltsverzeichnis

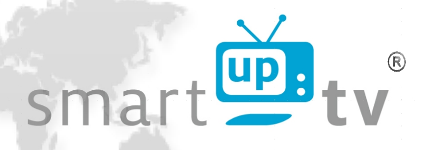


Table of contents



1 mySmartup-Portal

Im mySmartup-Portal können Sie sich aus einer großen Auswahl von Apps Ihre gewünschten Apps aussuchen und diese gleich auf Ihren smartupboxen installieren.

Zur Registrierung gehen Sie auf die Seite „www.smartuptv.com“ und klicken am oberen Rand auf „Login“. Hier füllen Sie nun das Registrationsformular aus und senden es ab. Nach Absenden des Formulars wird Ihnen eine E-Mail gesendet, in der sich ein Link befindet. Nach Anklicken des Links ist Ihr Benutzerkonto aktiviert. Nun können Sie sich auf „www.smartuptv.com“ im Bereich „Login" anmelden und unter „mein Profil“ Ihren Boxen-Code einsehen.

smart up tv
HOTEL-TV GETS SMART-TV
Android driven
LG Life's Good
Deutsch | Login | FAQ | Über uns | Aktuelles | Kontakt
Vorteile | smartuptv | smartupbox | mysmartup | Kaufen

Log In

Anmeldung
Benutzername
Passwort
Angemeldet bleiben
Anmelden

Passwort vergessen?
Bitte geben Sie Ihre E-Mail Adresse an, Sie erhalten umgehend eine E-mail mit den nötigen Instruktionen um ein neues Passwort zu erstellen.
E-Mail Adresse
Senden >

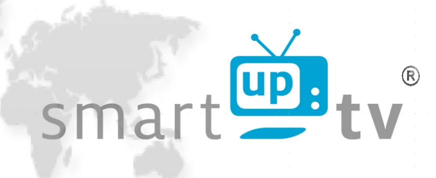
Hier registrieren!

Angaben zur Person
Anrede
** Keine
Vorname *
Nachname *
E-Mail Adresse *

Adressdaten
Firma
Straße
Postleitzahl
Stadt

Abbildung 1: www.smartuptv.com

Sie können auch eine Konfiguration bereits im Voraus erstellen, bevor Sie eine smartupbox installieren. Dann brauchen Sie Ihre smartupbox nur noch anschließen.



2 Konfigurator

Hier richten Sie Ihre smartupboxen nach Ihren Wünschen ein.

2.1 App-Auswahl

Klicken Sie auf das +-Zeichen auf der Abbildung des TV-Gerät, um zur App-Auswahl zu gelangen.

Wir unterscheiden zwei Arten von Apps:

a) Hotel-Informations-Apps

b) Vorgefertigte Apps

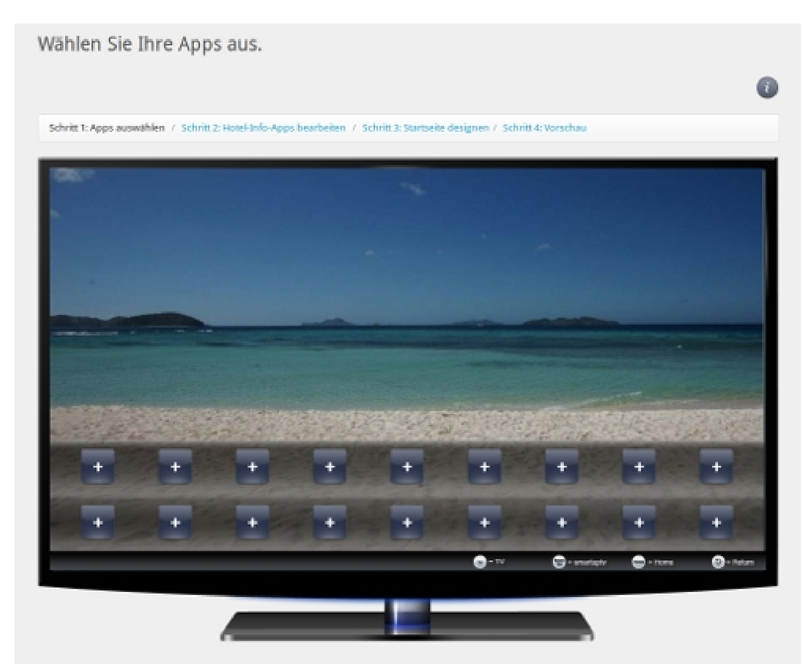


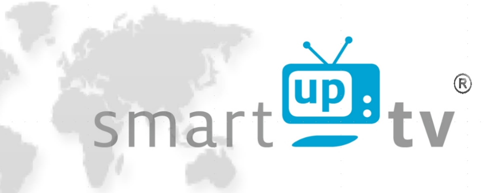
Abbildung 2: Der Konfigurator

Wählen Sie aus den angebotenen Apps und klicken Sie anschließend auf „Auswahl speichern". Sie können diese Schritte für jeden angezeigten Platzhalter durchführen.

Es stehen maximal 18 Platzhalter zur Verfügung. Sie können die Reihenfolge der gewählten Apps ändern, indem Sie auf eine App klicken und diese mit gedrückter Maustaste an die neue Position verschieben.

Sie können natürlich auch weniger Apps auswählen.

Wünschen Sie nur bis zu neun Apps, so können Sie die obere Zeile freilassen und mehr vom Hintergrundbild sehen.



2.2 Hotel-Informations-Apps

Bei dieser Art von Apps können Sie nach Ihrer Auswahl:

- eine eigene Seite mit individuellem Inhalt erstellen
- auf Internetseiten verlinken, (z.B.: Sie zeigen im Internet Ihre Restaurantkarte? Dann können Sie direkt auf diese verlinken.)
- ein eigenes Video in einem der Formate .wmv, .mpeg, .mpg, .wav, .3gp und .mp4 (empfohlen) hochladen
- die Hotel-Informations-App in einer weiteren Sprache zur Verfügung stellen

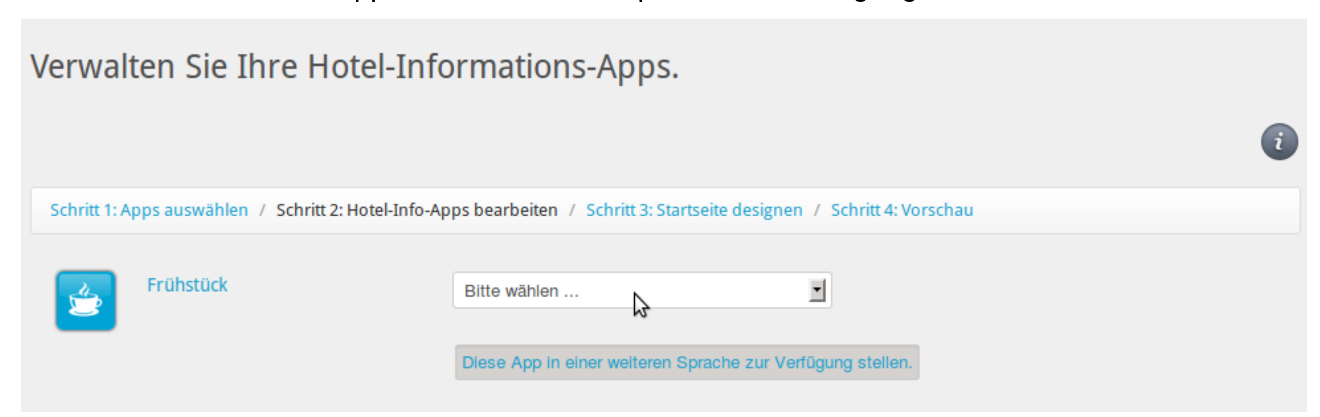


Abbildung 3: Hotel-Info-Apps bearbeiten

2.2.1 Individuellen Inhalt erstellen

Nachdem Sie eine Hotel-Informations-App ausgewählt haben, müssen Sie für diese im nächsten Schritt eigene Inhalte eingeben.

Sie können:

- ein passendes Grunddesign wählen
- Text eingeben
- Bilder hinzufügen
- Ihr Logo hochladen

Zum Bearbeiten Ihrer Inhalte klicken Sie auf den Namen der App.



2.3 Startseite designen

Legen Sie die Spracheinstellungen für Ihre smartupboxen fest. Die Eingabe der Hauptsprache (Sprache 1) muss erfolgen, eine weitere Sprache ist optional.

Geben Sie einen Begrüßungstext ein (z.B.: „Herzlich Willkommen in unserem Haus").

Laden Sie Ihr Logo hoch.

Wählen Sie ein vorhandenes Hintergrundbild aus oder laden ein eigenes Hintergrundbild oder Video hoch.

2.3.1 Spracheinstellung

Legen Sie die Spracheinstellungen für Ihre smartupboxen fest. Die Eingabe der Hauptsprache (Sprache 1) muss erfolgen, eine weitere Sprache kann gewählt werden. Die Gäste können mit der Fernbedienung auf der Startseite zwischen den Sprachen wechseln.



Abbildung 4: Sprachauswahl auf dem Startbildschirm

2.3.2 Begrüßungstext

Der Begrüßungstext kann für jede gewählte Sprache individuell eingegeben werden.

2.3.3 Eigenes Logo hochladen

Ihr eigenes Logo muss im .png, .gif oder .jpg Format vorliegen und wird automatisch auf die maximal zulässige Höhe von 150 Pixel skaliert. Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Ihr Logo bereits mit einer Höhe von 150 Pixel hochladen.

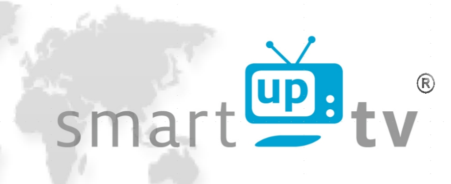
Das Verwenden eines Logos ist optional.

2.3.4 Hintergrundbild/-video

Sie können eines der Standard-Hintergrundbilder/-video verwenden oder ein eigenes Hintergrundbild hochladen. Das Hintergrundbild muss im .png, .gif oder .jpg Format vorliegen und wird automatisch auf die benötigte Größe skaliert. Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Ihr Hintergrundbild bereits in einer Größe von 1280x720 Pixel hochladen.

Wenn Sie ein eigenes Video hochladen möchten, beachten Sie bitte folgende Angaben:

- Video-Größe: 1280x720 Pixel
- Dateiformat: mp4
- Maximale Dateigröße: 50 MB



2.3.5 Hotel-Informations-Apps anpassen

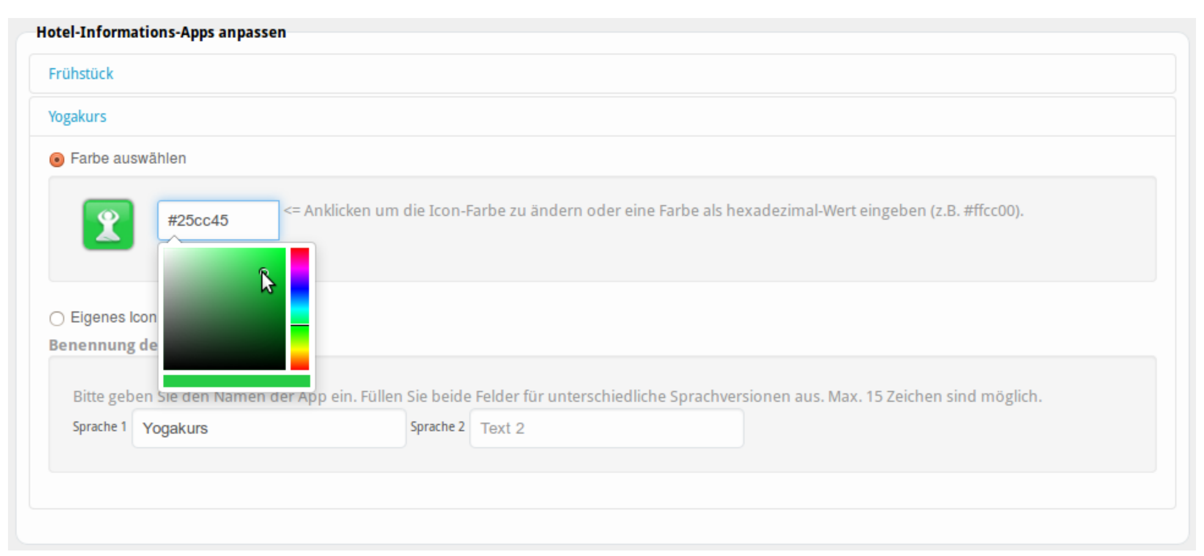


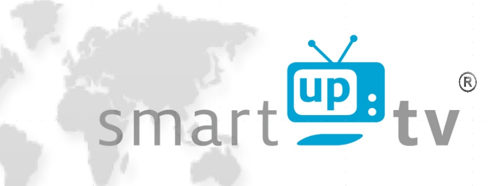
Abbildung 5: Farbänderung einer Hotel-Informations-App

Hier können Sie das Erscheinungsbild Ihrer Hotel-Informations-Apps bearbeiten.

Sie können die Farbe der Icons anpassen, indem Sie in das Feld neben dem Icon klicken. Verschieben Sie den Farbwähler bis Sie die gewünschte Farbe gefunden haben. Sie können auch einen Farbwert im hexadezimal Format in das Feld neben dem Icon eingeben.

Wenn Sie eigene Icons verwenden möchten, beachten Sie bitte, dass Ihr Icon mit einer Größe von 78x78 Pixel und im PNG-Format mit transparenter Hintergrundfarbe vorliegen muss.

Sie können die Namen der Hotel-Informations-Apps individuell anpassen. Tragen Sie den gewünschten Namen in die Felder Sprache 1 bzw. Sprache 2 ein. Ihnen stehen maximal 15 Zeichen zur Verfügung. Wenn kein Eintrag für Sprache 2 vorliegt, wird automatisch der Eintrag von Sprache 1 dafür übernommen.



2.4 Vorschau

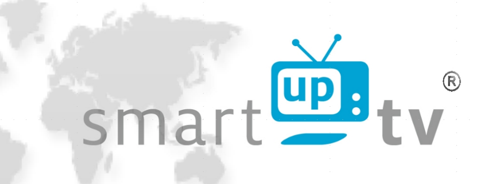
Hier sehen Sie abschließend die Vorschau der von Ihnen ausgewählten Apps sowie den weiteren Anpassungen, wie Sie sie in Schritt 3 vorgenommen haben. Um Ihre Konfiguration an die smartupbox zu senden, klicken Sie auf „Speichern und an smartupbox senden". Ihre smartupboxen werden aktualisiert.

Selbstverständlich können Sie jederzeit weitere Anpassungen vornehmen.



Abbildung 6: Vorschau

Sollte eine Box nicht erreichbar sein oder Sie später weitere smartupboxen installieren, so erhalten diese Ihre aktuellste Konfiguration, sobald eine Verbindung zum smartup-Server besteht.



3 Mein Profil

Hier können Sie Ihre persönlichen Daten angeben und jederzeit Ihren Boxen-Code einsehen.

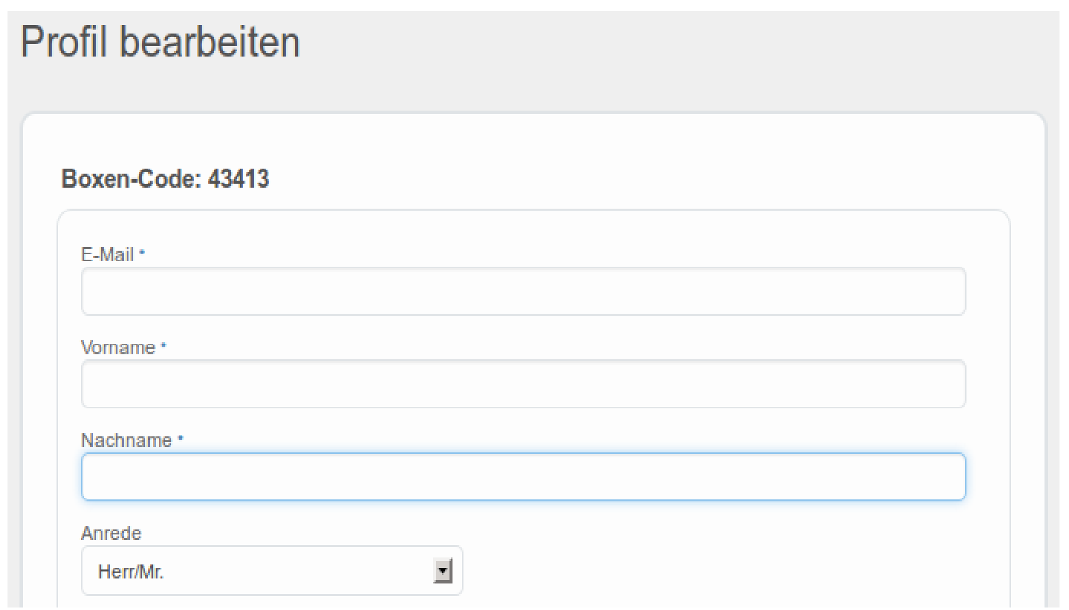


Abbildung 7: Ansicht des Profils

Jede smartupbox, die mit Ihrem Boxen-Code installiert wurde, hat die gleiche Konfiguration. Wenn Sie verschiedene Konfigurationen für Ihre smartupboxen wünschen, so registrieren Sie einen weiteren Account für eine weitere Boxnummer.

4 Mitteilungen

Hier können Sie Mitteilungen an alle Hotelzimmer gleichzeitig senden. (z.B.: "Heute: Endspiel auf Großbildleinwand in der Lounge.")

Diese Nachrichten überschreiben für den eingetragenen Zeitraum den individuellen Begrüßungstext, den Sie in Schritt 3 Ihrer Boxen-Konfiguration eingegeben haben.

Hinweis: Die maximale Länge der Nachrichten beträgt 60 Zeichen!

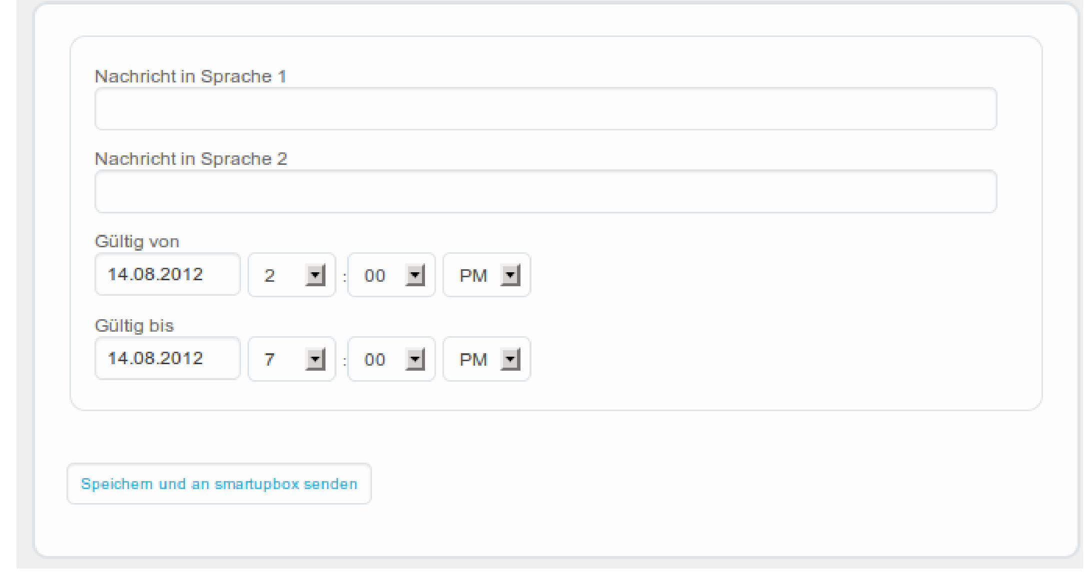


Abbildung 8: Mitteilungen



5 Persönliche Mitteilungen

Hier können Sie individualisierte Nachrichten an einzelne Zimmer senden. Diese Nachrichten werden angezeigt, bis sie vom Gast bestätigt wurden. Es lässt sich ein Zeitraum angeben, in welchem die Nachricht angezeigt wird.

Durch klicken auf das „rote Kreuz“ lässt sich eine Nachricht vorzeitig löschen und mit dem „Stift“ nachträglich bearbeiten.

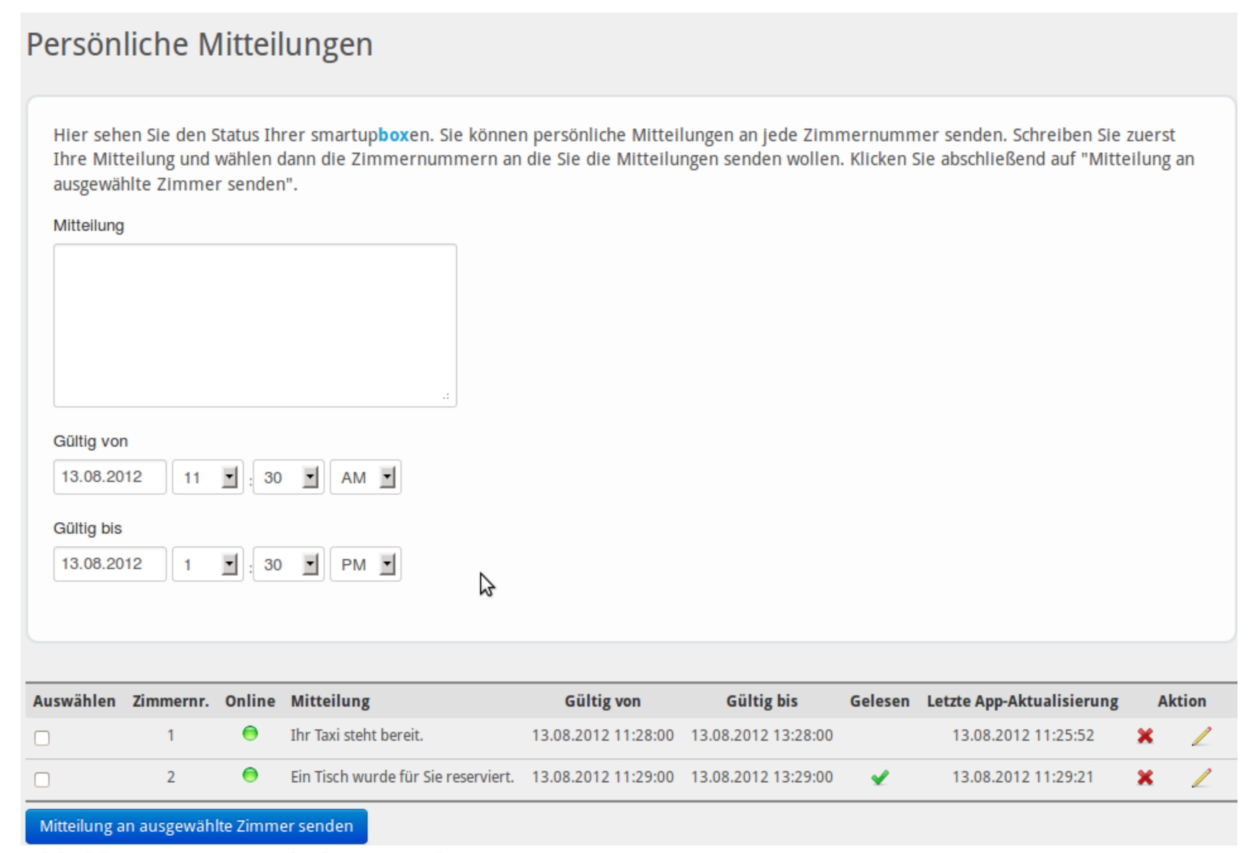
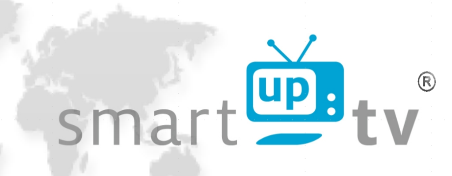


Abbildung 9: Persönliche Mitteilungen

Wenn eine Nachricht nicht bestätigt wird, so wird sie trotzdem nach Ablaufen des vorgegebenen Zeitraums gelöscht.

Pro Zimmer kann immer nur eine Nachricht aktiv sein.



6 Fernbedienung mit dem TV-Gerät verbinden

A: Schalten Sie das TV-Gerät ein und drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste TV.

B: Drücken Sie jetzt die Tasten CODE und TV OK gleichzeitig ca. 5 Sekunden lang, bis die LED-Leuchte über der TV Taste dauerhaft leuchtet. Der Frequenzsuchlauf startet. Bei jedem Blinken der LED-Leuchte wird ein Frequenz-Code abgefragt (vgl. Abbildung 11)

Achten Sie sofort auf das TV-Gerät.

Sobald sich das TV-Gerät, während des Suchlaufs abschaltet, drücken Sie binnen 5 Sekunden die Taste CODE und die Frequenz wird gespeichert.

Die Fernbedienung ist nun auf Ihr TV-Gerät eingestellt

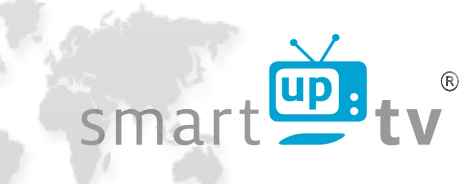
Schaltet sich das Gerät nicht während des Suchlaufs aus, starten Sie mit „Schritt B“ erneut.

Es ist möglich, dass sich Ihr TV-Gerät auch bei einem anderen Code ausschaltet, in dem Fall werden nicht alle Tasten erwartungsgemäß funktionieren. Wiederholen Sie den Suchlauf und benutzen einen späteren Code, auf den Ihr TV reagiert.

C: Drücken Sie nun die ⏻ Taste, um das TV-Gerät einzuschalten.



Abbildung 10: Fernbedienung



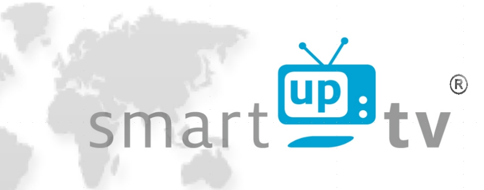
6.1 Infrarotreihenfolge

Folgende Geräte werden unterstützt und werden in dieser Reihenfolge im Suchlauf abgefragt.

Reihenfolge	Hersteller	Beispielmodelle
1	LG	Alle Hotelgeräte
2	Samsung	2009-2012
3	Philips	HFL4372D/10
4	Toshiba	EL833G
5	LOEWE	Xelos A26 CI
6	Sony	KDL-32EX715
7	Panasonic	TX-P42C3E
8	Sharp	LC-22LE430E
9	ORION	LB900
10	Toshiba	DV556DG
11	Samsung	LE37A457 + 2008
12	Philips	HFL7454 (DVI – Kein HDMI)
13	Hannspree	HSG1210
14	Grundig	Vision 2 22-2830T
15	TCL	L22E3110C
16	Samsung	LE26B450 + div.
17	AOC	L19W981

Abbildung 11: Tabelle der Suchlauf-Codes

Die hier gezeigten Modelle sind nur Beispielmodelle.
Viele weitere Modelle der gelisteten Hersteller werden unterstützt und weitere Modelle können wir hinzufügen.
Testen Sie einfach die smartupbox an Ihrem TV, gerne können Sie uns dazu auch kontaktieren.



7 Installationsassistent

Im Installationsassistenten werden Sie „Schritt für Schritt“ durch die Konfiguration der smartupbox geführt. Der Installationsmanager startet automatisch beim ersten Start der Box.

7.1 Displaypositionierung, Zeitformat und Systemsprache

Als erstes sehen Sie die Konfiguration der Displaypositionierung, des Zeitformates und der Systemsprache.

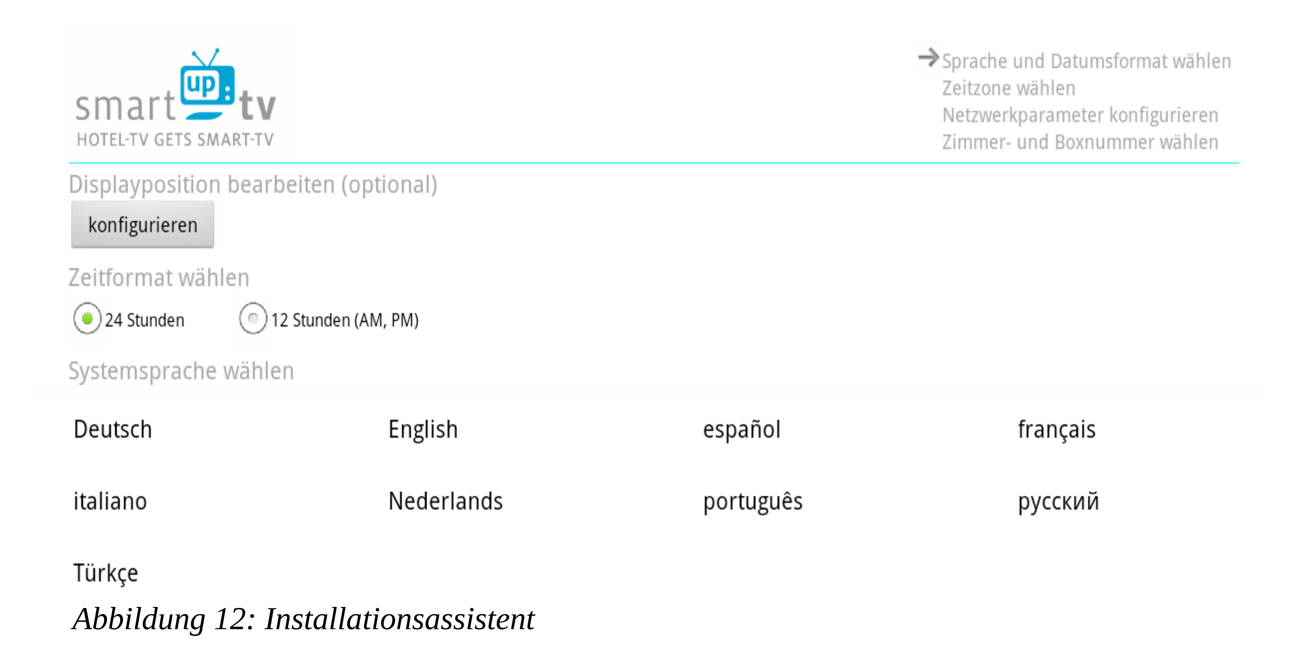


Abbildung 12: Installationsassistent

7.1.1 Displaypositionierung

Wird das Bild auf dem TV zu groß oder zu klein angezeigt, so können Sie dies mit dieser Option ausbessern.

Klicken Sie mit der „blauen Maustaste“ der Fernbedienung auf das Feld „konfigurieren“, hier können Sie nun durch Drücken der Pfeile am oberen rechten Bildschirmrand, den Rand in die entsprechende Position ziehen. Durch Drücken des mittleren Feldes richten Sie die Pfeile nach außen und können den Rand entgegengesetzt schieben. Das Bild ist exakt ausgerichtet, wenn sich der weiße Rahmen am äußersten Rand des Bildes befindet und von keinem schwarzen Bereich mehr umgeben ist.

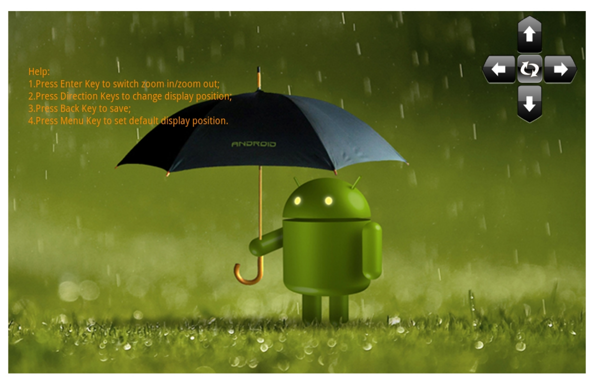


Abbildung 13: Displaykonfiguration

7.1.2 Zeitformat

Hier wählen Sie, ob die Zeit in einem 24- oder 12-Stundenformat angezeigt werden soll. (z.B.: 2:15 PM oder 14:15)

7.1.3 Systemsprache

Mit der Systemsprache stellen Sie die Menü- und Konfigurationssprache der smartupbox ein. Beachten Sie, dass das Umschalten der Sprache auf dem Startbildschirm diese Einstellung überschreibt.

7.2 Zeitzone

Hier stellen Sie die Zeitzone ein, in der Sie sich befinden.

smart up tv
HOTEL-TV GETS SMART-TV

✔ Sprache und Datumsformat wählen
→ Zeitzone wählen
Netzwerkparameter konfigurieren
Zimmer- und Boxnummer wählen

Windhoek GMT+1:00	W. Africa Time GMT+1:00	Amsterdam, Berlin GMT+2:00	Belgrade GMT+2:00
Brussels GMT+2:00	Sarajevo GMT+2:00	Harare GMT+2:00	Amman, Jordan GMT+3:00
Athens, Istanbul GMT+3:00	Beirut, Lebanon GMT+3:00	Cairo GMT+3:00	Helsinki GMT+3:00
Jerusalem GMT+3:00	Minsk GMT+3:00	Baghdad GMT+3:00	Kuwait GMT+3:00
Nairobi GMT+3:00	Moscow GMT+4:00	Tbilisi GMT+4:00	Dubai GMT+4:00
Tehran GMT+4:30	Kabul GMT+4:30	Baku GMT+5:00	Yerevan GMT+5:00
Islamabad, Karachi GMT+5:00	Ural'sk GMT+5:00	Kolkata GMT+5:30	Sri Lanka GMT+5:30
Kathmandu GMT+5:45	Yekaterinburg GMT+6:00	Astana GMT+6:00	Yangon GMT+6:30
Bangkok	Krasnoyarsk	Beijing	Hong Kong

Abbildung 14: Zeitzonenauswahl

7.3 W-LAN oder LAN

Nun können Sie sich entscheiden, ob sich die smartupbox über W-LAN oder LAN in Ihr Netzwerk verbindet. Bitte beachten Sie das bei der Vergabe von DHCP Adressen, das dass Internet Gateway genügend IP Adressen vergibt. Im Access Point Betrieb benötigt jedes Gastgerät eine eigene DHCP Adresse, im W-LAN Betrieb benötigt unsere smartupbox, sowie jedes Gastgerät eine eigene Adresse.
Bitte beachten Sie auch, dass für die Verwendung von HotelMediaShare die Leasedauer der IP Adresse zwischen 6-8 Stunden liegen sollte.

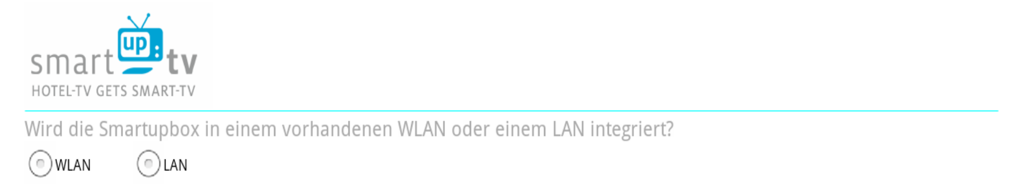


Abbildung 15 Auswahl des Verbindungstypes

7.3.1 W-LAN

Wählen Sie W-LAN, so gelangen Sie in das Menü auf Abb.16.

Hier sehen Sie eine Auflistung der ihnen zur Verfügung stehenden W-LAN Netzwerke. Wählen Sie das für die smartupbox gedachte Netzwerk aus und warten bis die Verbindung hergestellt wurde. Klicken Sie dann auf das Feld „Weiter“. Nun gelangen Sie wieder auf das vorherige Menü. Wenn der Verbindungstest erfolgreich ist, klicken Sie auf „Weiter“ und fahren mit 7.5 fort.

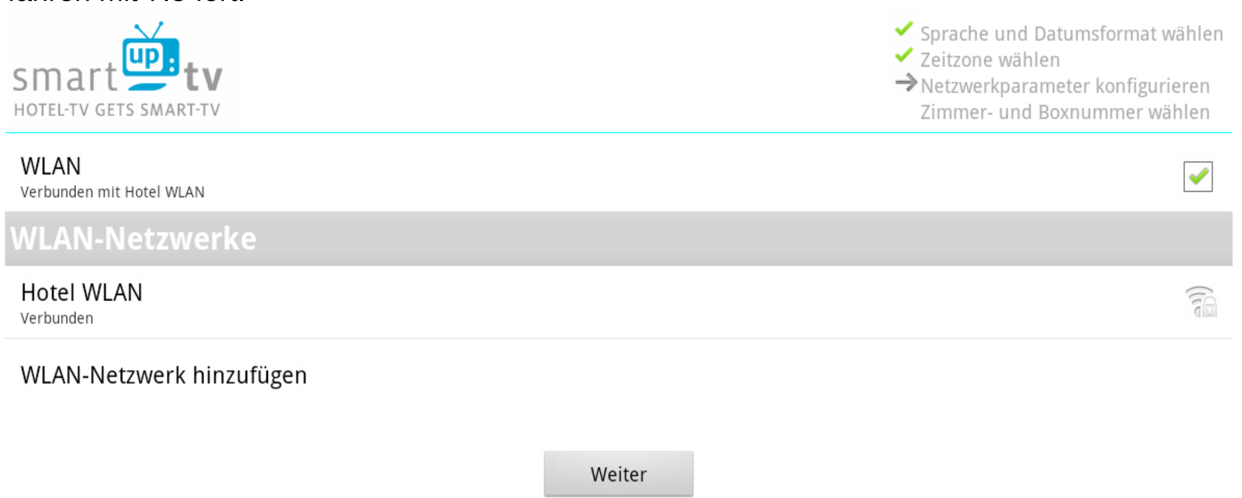


Abbildung 16: W-LAN-Auswahl

Wenn Sie eine statische IP-Adresse für Ihr W-LAN festlegen wollen, so drücken Sie die Taste, um in das erweitere W-LAN-Menü zu kommen. Dort können Sie auch erneut nach Ihrem W-LAN suchen lassen.



7.3.2 LAN

Wählen Sie LAN, so gelangen Sie in das Menü auf Abb.17.

Hier können Sie auf „LAN Einstellungen“ klicken und einstellen, ob die smartupbox eine IP-Adresse über DHCP bekommen soll oder eine manuell zugewiesene.

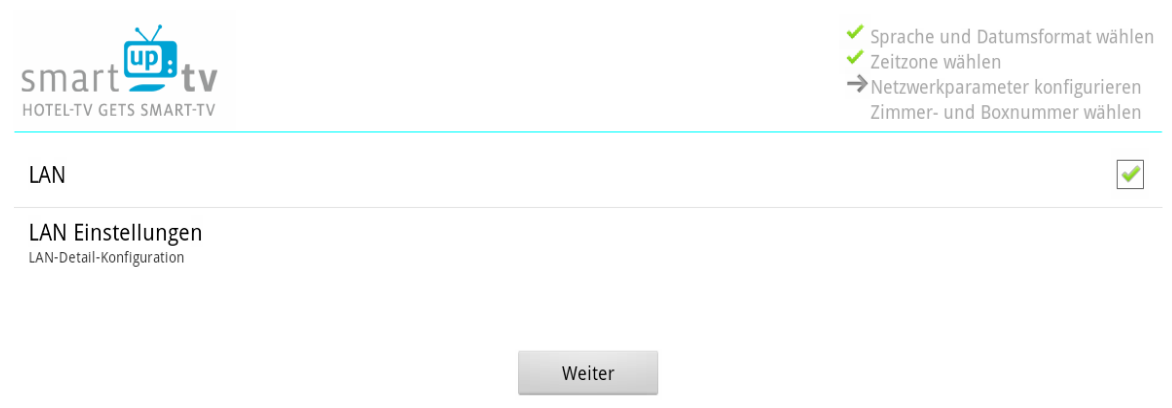
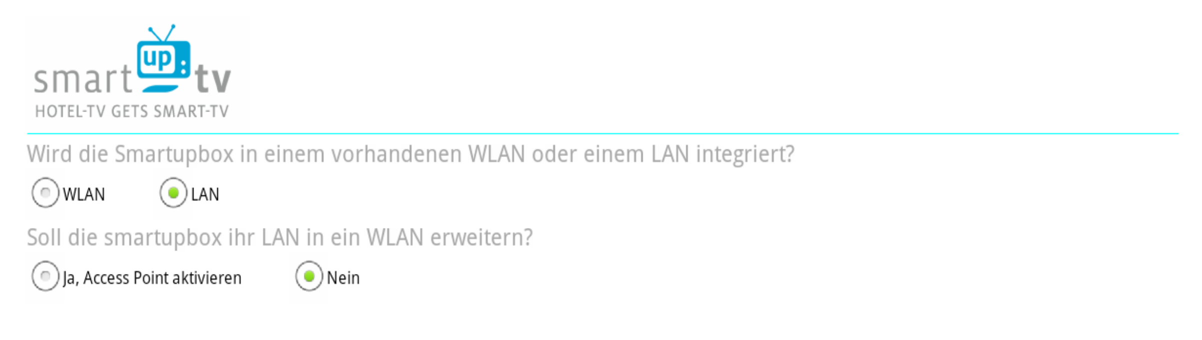


Abbildung 17: LAN-Einstellungen

Haben Sie Ihre Einstellungen getroffen, klicken Sie auf das Feld „Weiter“ und Sie kommen zurück in das vorherige Menü. Hier ist nun eine zusätzliche Option sichtbar, in der Sie einen Access Point aktivieren und somit ihr LAN in ein W-LAN erweitern können. Wenn Sie dies nicht wünschen, fahren Sie mit 7.5 fort.



Ihre smartupbox ist nun mit Ihrem LAN verbunden
IP-Adresse: 192.168.101.165

Einstellungen speichern und weiter

Abbildung 18: Einstellungen erfolgreich

Soll die smartupbox ihr LAN in ein WLAN erweitern?

Ja, Access Point aktivieren   Nein

Bitte Namen für Ihr WLAN wählen(SSID)

smartupboxAP

Bitte den bevorzugten WLAN-Kanal wählen (Zahl zwischen 1 und 13)

11

Abbildung 19: Access Point aktivieren



7.4 Access Point Einstellungen

7.4.1 Smartupbox Einstellungen

Die Verbindung zum Netzwerk muss über die LAN-Schnittstelle erfolgen.
Jeder Box muss eine statische IP zugewiesen werden.

7.4.2 Netzwerkeinstellungen

Statische IP-Adressen müssen ggf. beim IT-Dienstleister oder Netzwerkadministrator angefragt werden.

7.5 Zimmernummer und Boxen-Code

Hier weisen Sie der smartupbox eine Zimmernummer und Ihren Boxen-Code zu.

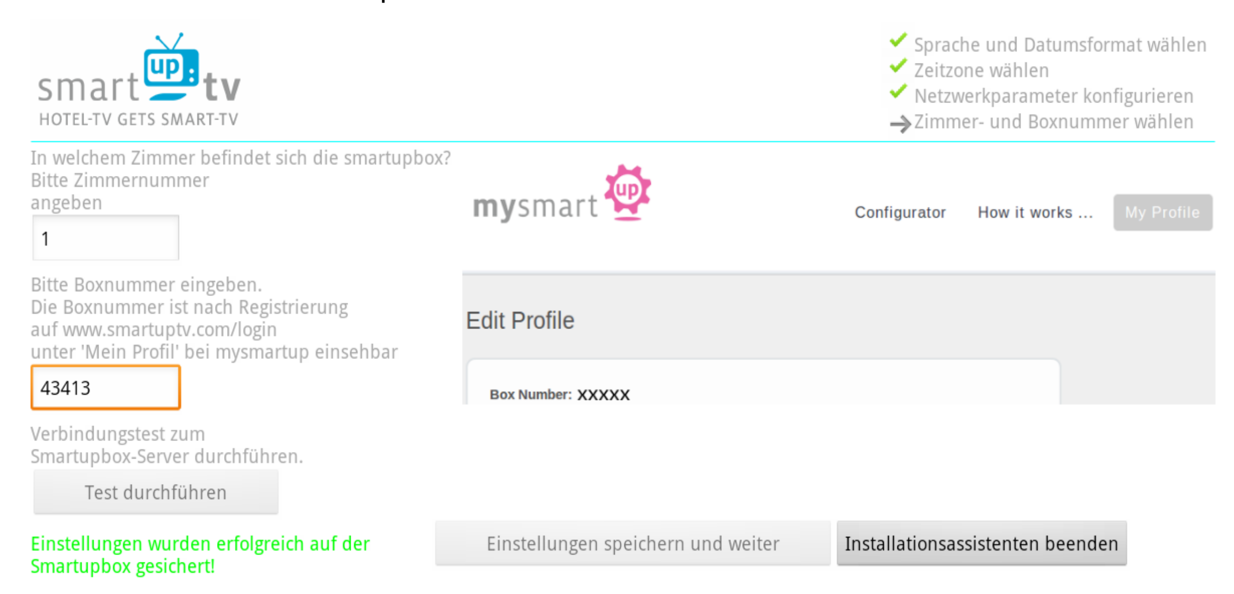


Abbildung 20: Abschluss der Installation

7.5.1 Zimmernummer

Hier tragen Sie die Zimmernummer des Zimmers ein, in welchem die smartupbox installiert ist. Dies dient Ihnen zur Übersicht beim Senden von persönlichen Nachrichten.

7.5.2 Boxen-Code

Ihren Boxen-Code finden sie in Ihrem Profil auf „www.smartuptv.com“.

Weiteres hierzu finden sie unter 3.



8 W-LAN und LAN Anforderungen

Um die Kommunikation der Boxen über www.smartuptv.com zu ermöglichen, muss die Seite im Netzwerk freigegeben werden. Alternativ können auch Ports zur Kommunikation mit dem smartup-Server freigegeben werden. Wenden Sie sich dazu an den smartup-Support.

Zusätzlich muss UDP-Port „123“ für den Uhrzeitsynchronisierungsdienst auf dem Server „pool.ntp.org“ offen sein.

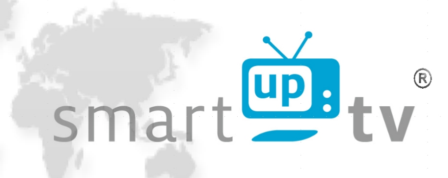
8.1 HotelMediaShare

Um diese App nutzen zu können, muss die „Client zu Client“ Verbindung („Peer-to-Peer“) in Ihrem Netzwerk freigegeben werden.

9 Einstellungen TV-Gerät

Legen Sie im „Hotelmode Menü“ Ihres TV-Gerätes „HDMI1“ als Einschaltkanal fest.

(Je nach TV Gerät)



10 Gesetzliches

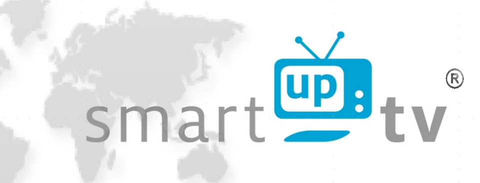
10.1 CE Konformitätserklärung



Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2004/108/EC des EU-Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten hinsichtlich elektromagnetischer Kompatibilität sowie der Richtlinie 206/95/EC zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten hinsichtlich Elektrogeräten zum Betrieb innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen.

Ondamedia GmbH haftet nicht für jegliche Nichterfüllung der Anforderungen aufgrund von nicht empfohlenen Modifikationen des Gerätes.

WEEE-Nummer: 28994432



11 Sicherheitshinweise

11.1 Standort

Vermeiden Sie längere Bestrahlung der smartupbox durch Sonne oder andere Hitzequellen.

Um das Risiko eines Brandes oder elektrischem Schlags zu mindern, dürfen Sie dieses Gerät keiner Feuchtigkeit aussetzen. Das Gerät darf nicht mit Flüssigkeit in Kontakt kommen und es dürfen keine mit Flüssigkeit gefüllten Objekte, z.B. Vase, auf das Gerät gestellt werden.

Stellen Sie die smartupbox nicht an Orten auf, wo sie übermäßigem Dampf ausgesetzt ist.

11.2 Stromversorgung

Um eine Überlastung der Stromversorgung zu vermeiden, dürfen Sie nie zu viele elektrische Geräte gleichzeitig an eine Steckdose, eine Steckerleiste oder ein Verlängerungskabel anschließen.

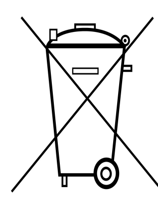
Batterien/Akkus sollten keiner übermäßigen Hitze (z.B. durch Sonnenlicht, Feuer oder dergleichen) ausgesetzt werden.

11.3 Fernbedienung

Wird die Fernbedienung längere Zeit nicht verwendet, nehmen Sie die Batterien heraus und bewahren Sie die Batterien sachgemäß auf.

Gehen Sie mit beschädigten oder ausgelaufenen Batterien vorsichtig um. Waschen Sie sich die Hände gründlich mit Seife, sollten Sie einmal in Kontakt mit den ausgelaufenen Chemikalien gekommen sein.

Sie dürfen neue und alte Batterien nicht mischen, die Lebenszeit neuer Batterien verkürzt sich dadurch.



Entsorgen Sie gebrauchte Batterien den lokalen Bestimmungen für Wiederverwertung oder Abfallbeseitigung entsprechend und kontaktieren Sie ein lokales Müllbeseitigungsunternehmen.

Laut WEEE-Richtlinien darf diese smartupbox in Europa nicht mit dem regulären Hausmüll entsorgt werden.



1 mySmartup portal

You can choose your preferred apps from a huge selection of apps from our mysmartup portal and install them immediately on your smartupboxes.

For registration go to “www.smartuptv.com” and click on “login” at the top. Complete the registration form and submit it. You will receive an e-mail afterwards with a link to activate your account. You can now log in to “www.smartuptv.com” under “Log In" and view your box number under “my Profile“.

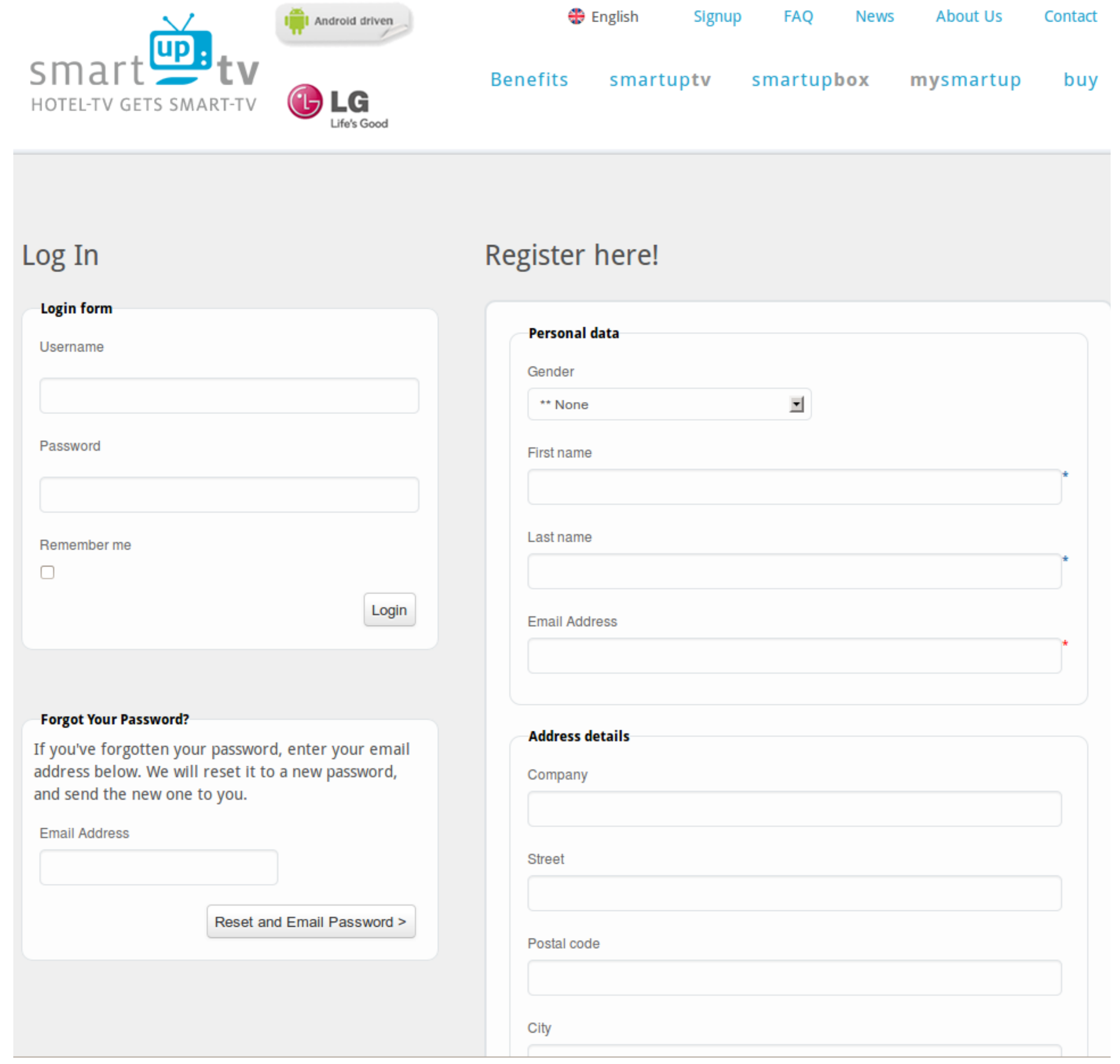
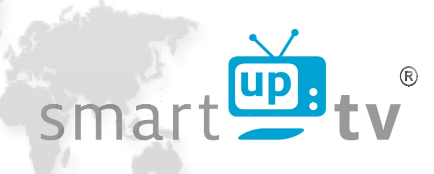


Image 21: www.smartuptv.com

You may create a configuration before installing a smartupbox. It is automatically uploaded to the box when its installation is finished.



2 Configurator

You can configure your smartupboxes as you wish.

2.1 App Selection

Click on a +-sign on the screen to open the app selection.

We differentiate two kinds of apps:

a) Hotel-Info-apps

b) predefined apps

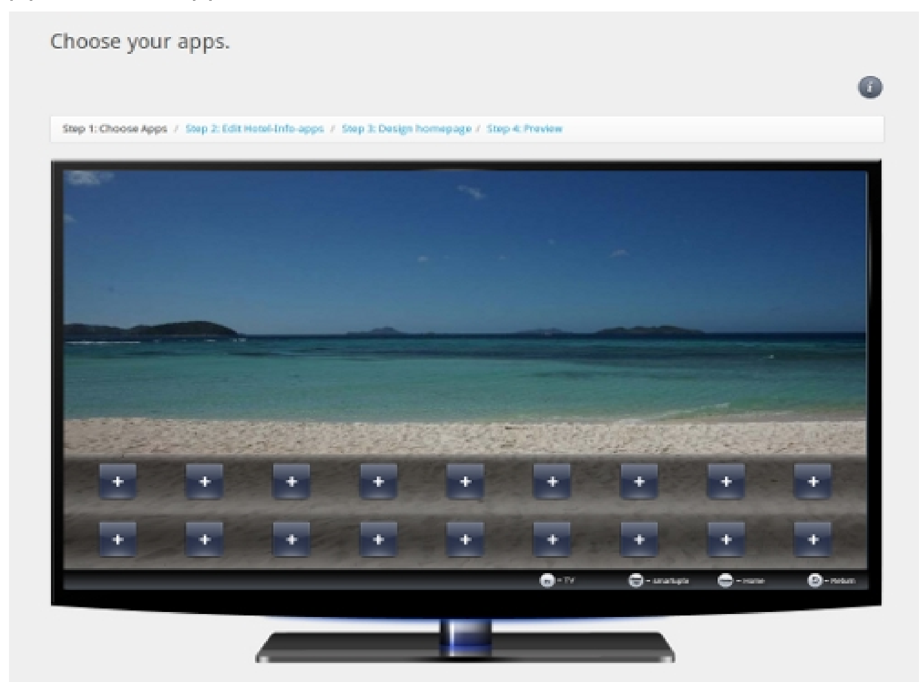


Image 22: Configurator

Choose from the offered apps and click “save selected”. You may repeat this for every placeholder. There are 18 placeholder in total.

You can change the order of the chosen apps by clicking on an app and dragging it to its new place.

If you only want up to nine apps you can leave the upper row empty to see more of the background image.



2.2 Hotel-Info-Apps

What you can do with this kind of app:

- create a personal web page with your own content
- link to an existing internet page (e.g.: If you present your restaurant's menu on your homepage then you can link directly to it.)
- upload your own video in one of the file types .wmv, .mpeg, .mpg, .wav, .3gp and .mp4 (recommended)
- make it available in a second language

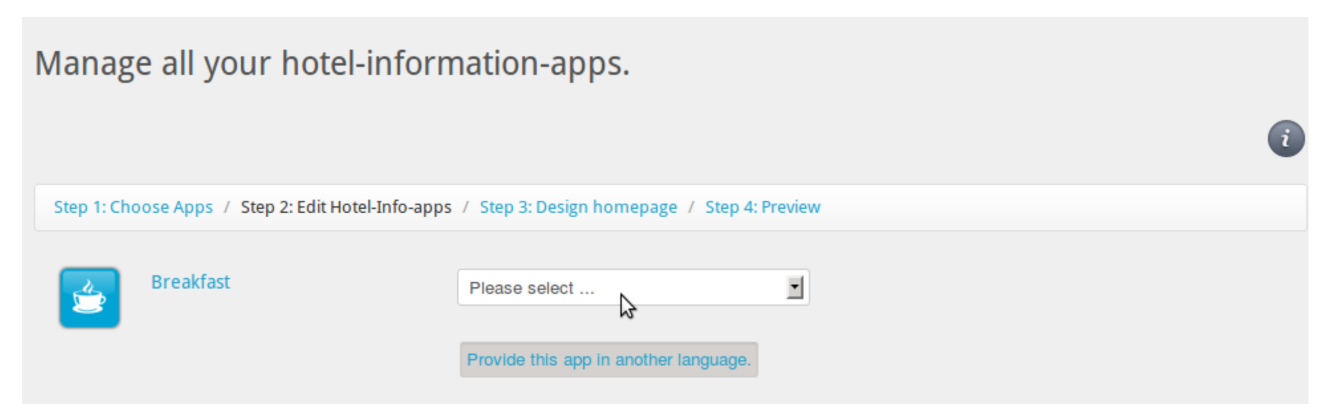


Image 23: Selecting content for Hotel-Info-App

2.2.1 Create individual content

After you have chosen a Hotel-Info-App you can add your own content to it in the next step.

You can:

- choose a fitting base layout
- enter text
- add images
- upload you own logo

Click on the name of the app to edit its content.



2.3 Design homepage

Choose the language settings for your smartupboxes.

Enter a welcome text (e.g.: "Welcome to our Hotel.").

Add your own logo.

Choose a background image or use a video.

2.3.1 Language

Choose the language settings for your smartupboxes. Selection of a primary language is required (Language 1), a second one is optional. Your guests may then choose their prefered language from the main screen.



Image 24: Language selection on the smartupbox

2.3.2 Welcome text

You can enter the welcome text for each language separately.

2.3.3 Upload your own logo

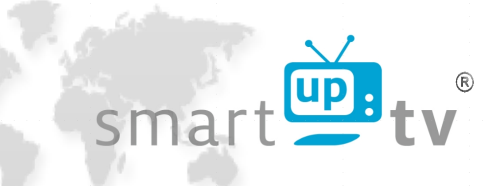
Your logo can be either .png, .gif or .jpg type and will automatically be scaled to the allowed height of 150 pixel. You receive the best result if you upload your logo already with 150 pixel height.

2.3.4 Background image/video

You can use one of the given images or upload your own image or video. In case of an image it must be of .png, .gif or .jpg file type and will automatically be scaled to the required size. For best results you should upload images with 1280x720 pixel resolution.

If you want to upload your own video please follow these details:

- resolution: 1280x720 pixel
- file type: mp4
- maximum file size: 50 MB



2.3.5 Edit Hotel-Info-Apps

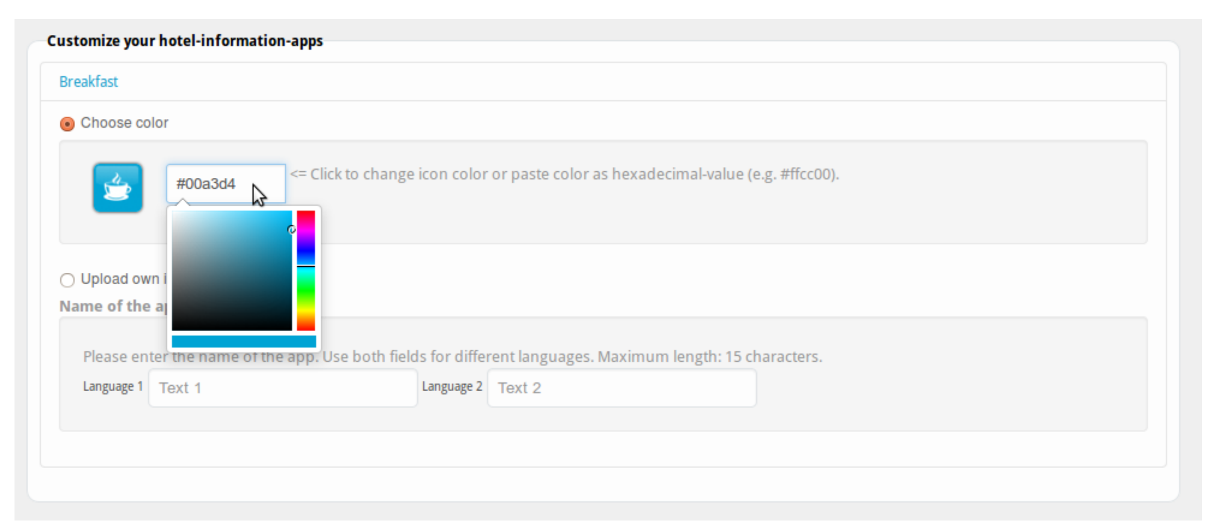


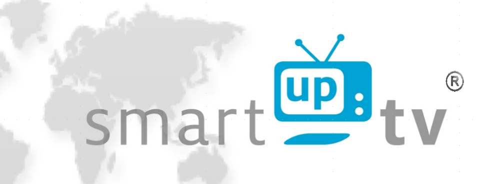
Image 25: Editing appearance of Hotel-Info-App

Here you can edit the appearance of your Hotel-Info-Apps.

You can change the color of the preset icons by clicking into the field next to the icon. Select your preferred color or enter a hexadecimal color code.

If you want to use your own icon it has to be 78x78 pixel in size and of PNG file type with transparent background color.

You can enter a new app name into the two fields “Language 1” and “Language 2” for how they should be displayed under the respective language setting. Names may be up to 15 characters long. If “Language 2” is left blank the field “Language 1” will be the name for the app in both startscreen languages.



2.4 Preview

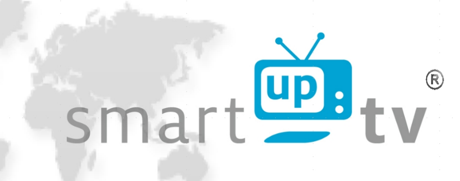
Here you see the final preview of your chosen apps as well as every other change you made in step 3. To send this configuration to your smartupboxes click on “save and send to smartupbox". Your smartupboxes will then be upgraded.

You can make further changes at any time.



Image 26: Preview

If a box is not online or you acquire further smartupboxes at a later time they receive your most recent configuration as soon as they establish a connection to the smartupserver.



3 My Profile

Here you can enter your personal data and view your box number at any time.

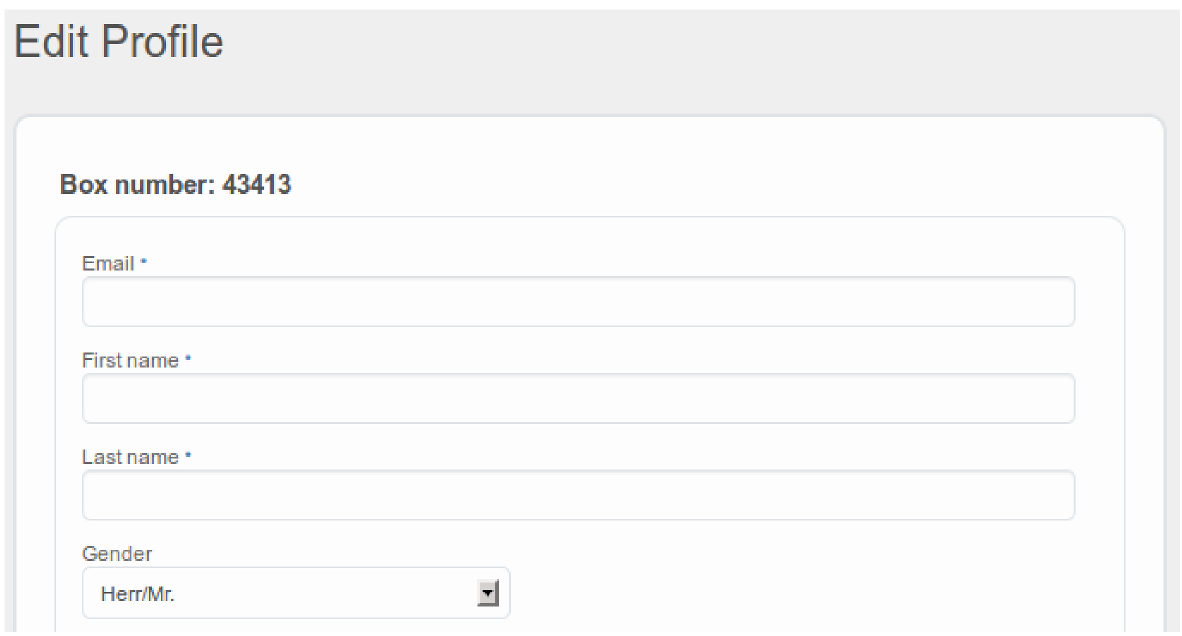


Image 27: Profile

Every smartupbox that has been set up with this box number will have the same configuration. If you have multiple boxes and want different configurations just set up a new account and you will receive a new box number.

4 Messages

Here you can send messages to all rooms. (e.g.: "Live football today: final game on big screen in the lounge").
During the validity period this message overwrites the welcome text which you entered in step 3. These Messages can be up to 60 characters long.

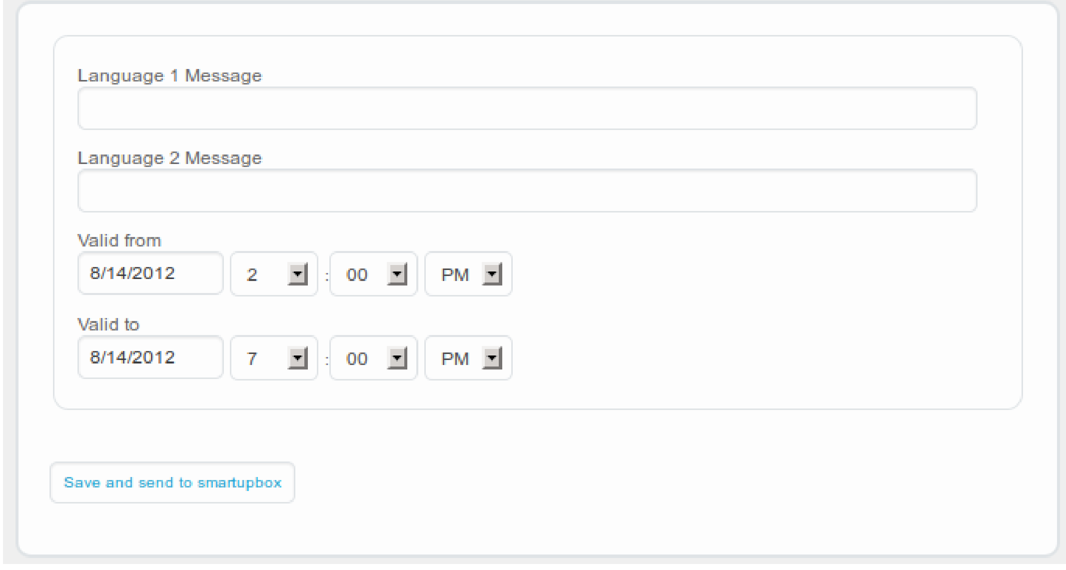


Image 28: Messaging

5 Personal messages

Here you can send personalized messages to individual rooms. These messages show up until they have been confirmed by the guest. You can set a time frame within which your message is shown.

You can delete messages early by clicking on the "red cross" or edit them with the "pencil".

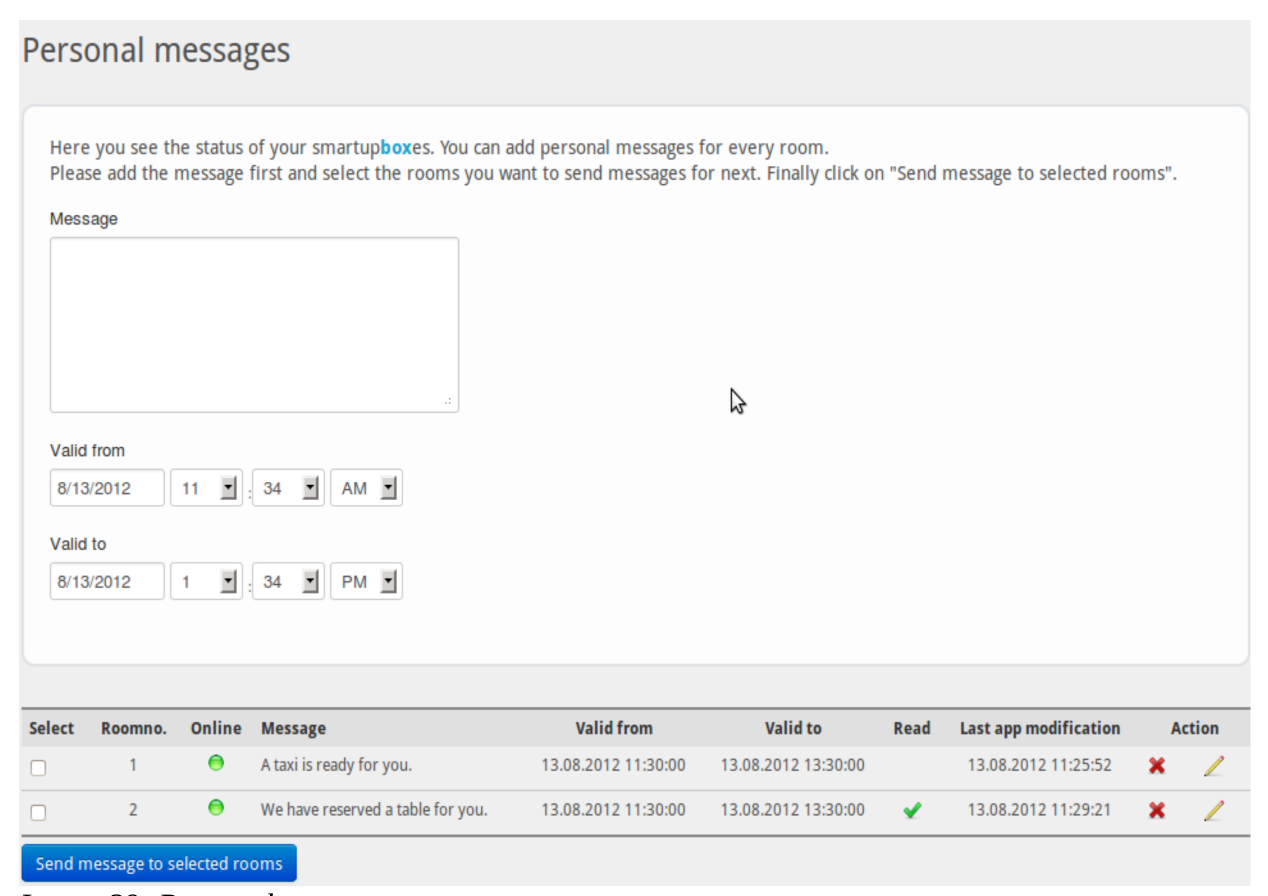
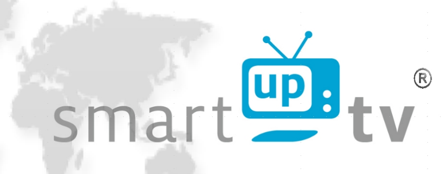


Image 29: Personal messages

If a message is not confirmed it will still be deleted when its end validity is reached.

There can only be one active message for each room at the same time.



6 Connect the remote to your TV

A: Turn the TV on and press the TV key on the remote.

B: Press the keys CODE and TV OK simultaneously for about 5 seconds until the LED light near the TV key comes on. The frequency scan is starting. With every flashing of the LED a new frequency code is send. (view image 30 for all codes)

Now pay attention to the TV.

When the TV turns off while scanning press within 5 seconds the key CODE and the frequency is stored.

Now the remote is set to your TV.

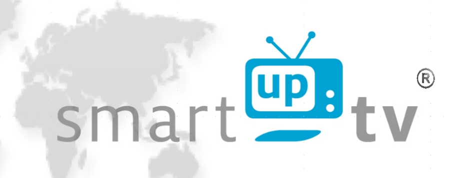
If the TV does not turn off while scanning please start again with step B.

It is possible that your TV reacts to a different code. In that case not all keys will work as intended. Restart the frequency scan and use a later code this time.

C: Press now the key to turn the TV on.



Image 30: Remote



6.1 Infrared order

The following devices are supported and are checked in this order during the frequency scan.

Order	Manufacteur	Example models
1	LG	All hotel devices
2	Samsung	2009-2012
3	Philips	HFL4372D/10
4	Toshiba	EL833G
5	LOEWE	Xelos A26 CI
6	Sony	KDL-32EX715
7	Panasonic	TX-P42C3E
8	Sharp	LC-22LE430E
9	ORION	LB900
10	Toshiba	DV556DG
11	Samsung	LE37A457 + 2008
12	Philips	HFL7454 (DVI – no HDMI)
13	Hannspree	HSG1210
14	Grundig	Vision 2 22-2830T
15	TCL	L22E3110C
16	Samsung	LE26B450 + div.
17	AOC	L19W981

Image 31: frequency scan codes

All these models are just examples, many more models from these manufacteurs are supported and we can add new models.
Just test the smartupbox with your tv and do not hesitate to contact us when you have questions.

7 Installation wizard

The installation wizard guides you “step by step” through the configuration of your smartupbox. The installation wizard is started automatically with the first start of the box.

7.1 Display position, hour format and system locale

You will see the configuration for display position, hour format and system locale.



Image 32: Install wizard

7.1.1 Display position

If the screen is shown too big or too small you can change this here.

Click with the “blue mouse button” of the remote on the field “configure”. On the new screen you can change the display settings by using the arrow buttons in the top-right corner. By pressing the button in the middle of these arrows you can invert their direction. The screen is configured optimally if the white border is visible but no black borders are outside of it.

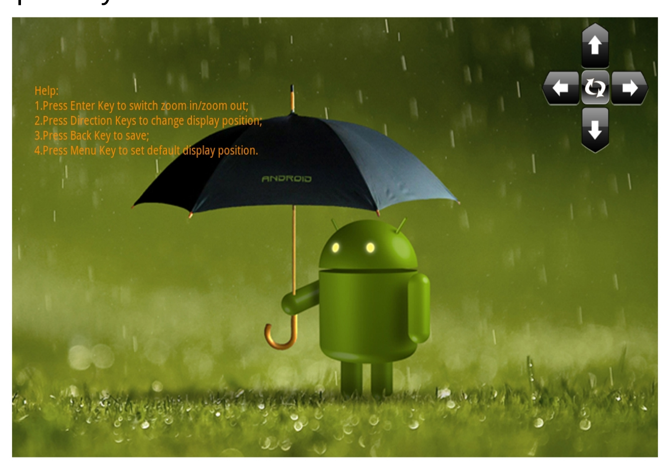


Image 33: Display configuration



7.1.2 Hour format

You can choose here whether time should be displayed in a 24 or 12 hour format. (e.g. 14:15 or 2:15 PM)

7.1.3 System locale

Sets the language to use for the menus and configurations of your smartupbox. This setting will be overwritten later when changing the language on the startscreen.

7.2 Timezone

Choose your local timezone.



Image 34: Timezone selection

7.3 WiFi or LAN

You can choose whether your smartupbox should be connected to your network via WiFi or LAN. Please consider, that your internet gateway allocates enough DHCP IP adresses. When used as an access point, each guest device needs an IP adress, in WiFi Mode, our smartupbox and each guest device needs an IP adress.
Please consider that for HotelMediaShare a DHCP lease should long between 6 and 8 hours

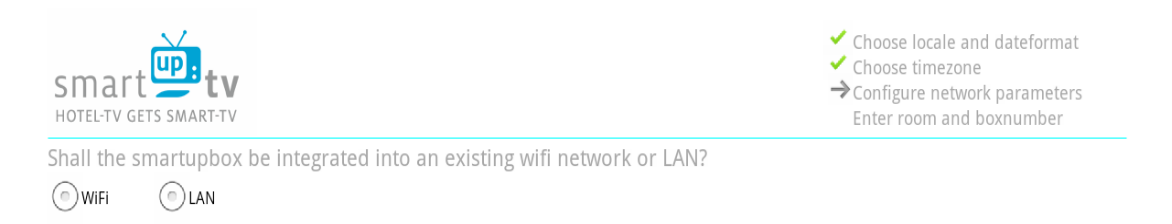


Image 35: Connection to network

7.3.1 WiFi

If you choose WiFi you get to the menu from image 36.

You can see a list of all available WiFi networks. Choose a network for your smartupbox and wait until a connection is established. Now click on the button “continue” to get back to the previous menu where now a new “continue” button has appeared. Click on it and proceed with 7.5.

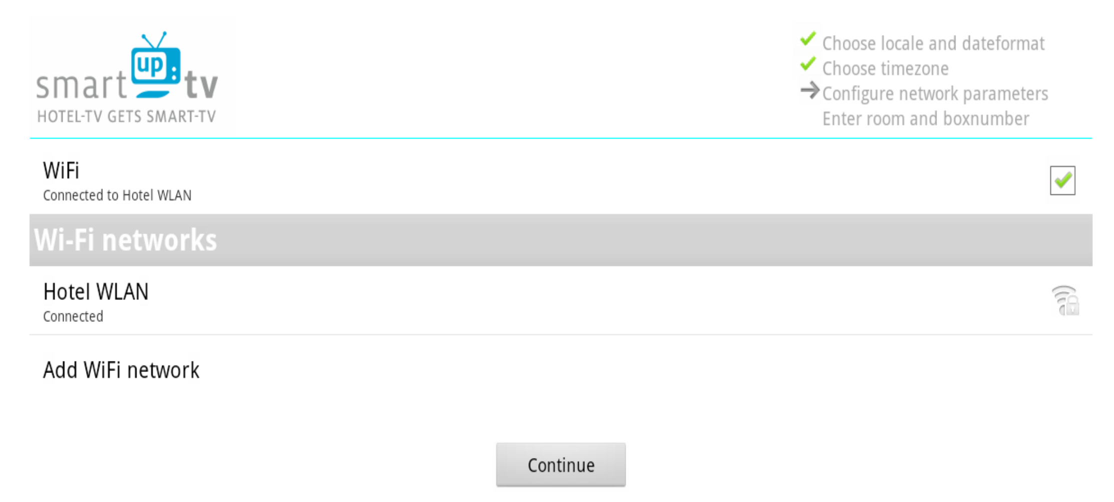


Image 36: Choosing WiFi

If you want to configure a static IP address press the [menu key icon] key to access the advanced settings for WiFi.

There you may also search for your WiFi network again .

7.3.2 LAN

If you choose LAN you get to the menu from image 37.

You can either click on “Ethernet Settings” to configure whether your smartupbox should receive a IP-address via DHCP or assign it a static IP address.

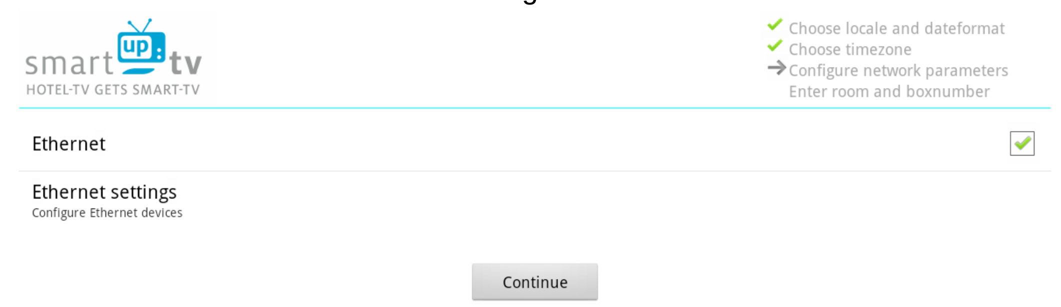


Image 37: LAN settings

When you are done click on “continue” to get back to the previous menu where a new option has appeared. This new option allows you to activate an access point to expand your LAN to a WiFi access point. If you do not wish to activate the access point proceed with 7.5.

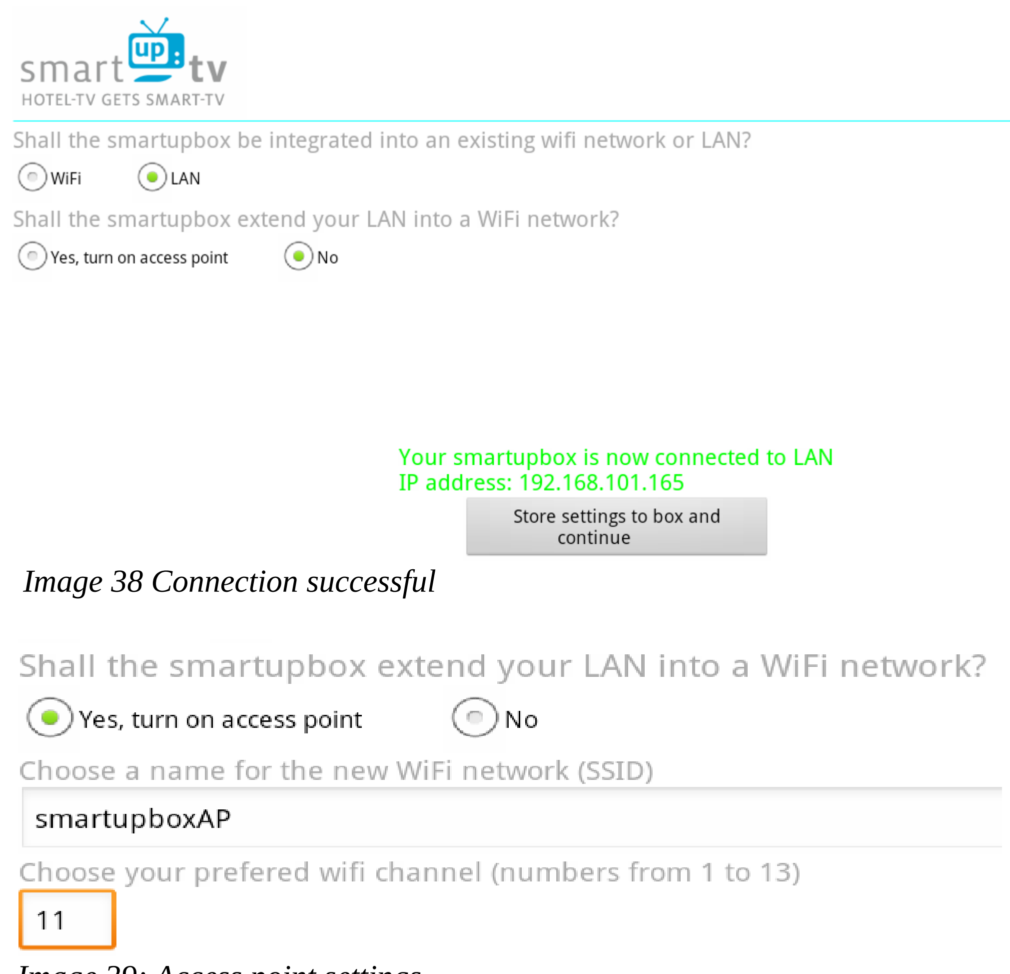


Image 38 Connection successful

Shall the smartupbox extend your LAN into a WiFi network?

Yes, turn on access point No

Choose a name for the new WiFi network (SSID)

smartupboxAP

Choose your prefered wifi channel (numbers from 1 to 13)

11

Image 39: Access point settings



7.4 Access Point settings

7.4.1 smartupbox settings

You have to use the LAN interface to connect your box.
Each box needs a static IP address.

7.4.2 Network settings

Static IP addresses may need to be queried at your provider.

7.5 Room and box numbers

Here you can assign your smartupbox a room number and your box number.

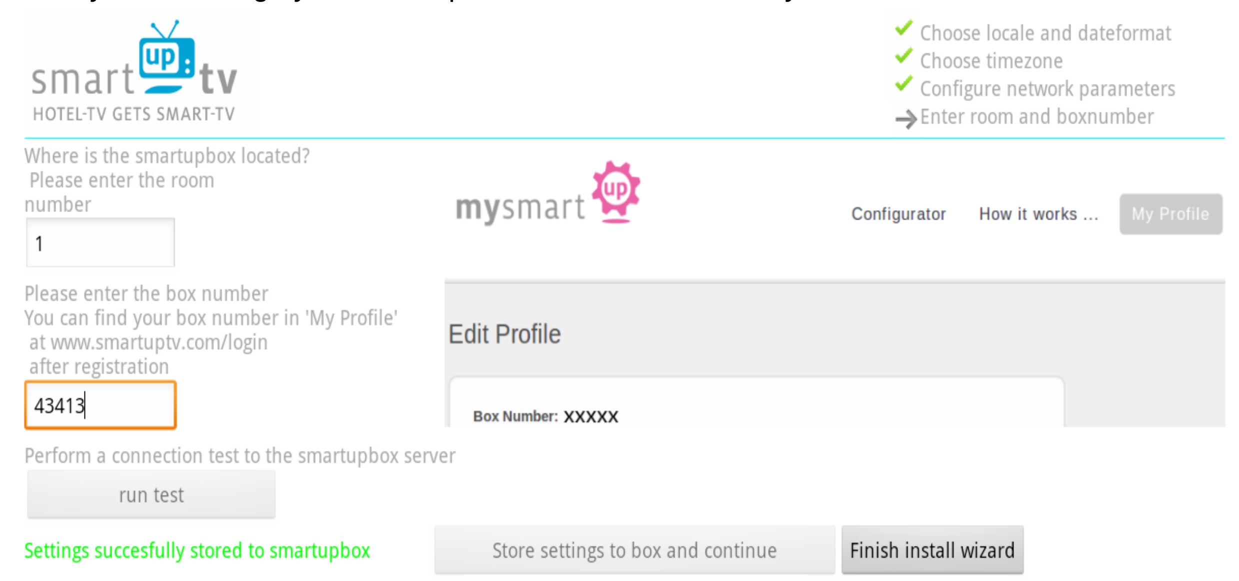


Image 40: Finishing installation wizard

7.5.1 Room number

Here you enter the room number where this smartupbox is installed.

This serves for a better overview when sending personal messages.

7.5.2 Box number

You can find your box number at “my Profile” on “www.smartuptv.com“.

Look at 3. for further information.



8 WiFi and LAN requirements

To enable the communication of your smartupboxes with www.smartuptv.com you have to allo free communication with the host. Alternatively you can open ports to enable the communication with the hosts. Please contact the smartup-Support for additional informations.

Additionally it is required to open UDP port “123“ for clock synchronization service on server “pool.ntp.org“.

8.1 HotelMediaShare

To use this app you have to allow “peer to peer” connections in your network.

9 TV settings

In the “Hotelmode Menu“ of your TV device you have to set “HDMI1” as the default channel.

(depending on your TV)

10 Legal

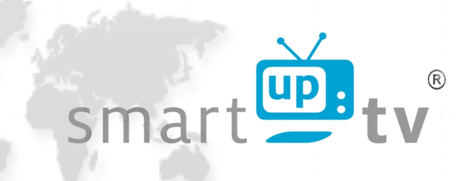
10.1 CE Declaration of Conformity



This device meets the requirements of the EU-counsel's guide line 2004/108/EC for equalizing the statutory provisions of member states regarding electromagnetic compatibility as well as the guide line 206/95/EC for harmonising the statutory provisions of member states regarding electronic devices operating within certain values of voltage.

Ondamedia GmbH is not liable for non-fulfilment of these requirements based on non-authorized modifications to the device.

WEEE number: 28994432



11 Safety Instructions

11.1 Location

Avoid exposing the smartupbox to sun rays or other sources of heat for extended periods of time.

Do not expose the device to humidity to reduce the risk of fire or electrocution. The device is not to be brought in contact with liquids and no filled or heavy objects should be put upon it.

Do not expose the smartupbox to high amounts of steam.

11.2 Power Supply

Avoid overloading your power supply, never add too many consumers to any power outlet, connection plug board or similar.

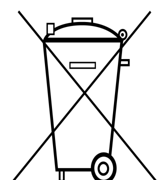
Batteries/accumulators may not be exposed to excessive heat. (e.g. sun rays, fire)

11.3 Remote

If you will not use the remote for a long time remove the batteries and preserve them appropriately.

Handle damaged or leaking batteries carefully and thoroughly wash your hands with soap if you get in contact with leaked chemicals.

Do not use a new with an old battery at the same time for the remote to avoid reducing the batteries' lifespan.



Dispose of used batteries according to local law.

As per WEEE terms the smartupbox may not be disposed with domestic waste in Europe.